



FAQ

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Was will parentu – Die App für informierte Eltern?

Ziel von parentu ist es, Eltern leicht verständliche Informationen und Anregungen zum Aufwachsen ihrer Kinder und zum Thema Lernen zu vermitteln und einen einfachen Zugang zu Informationen zu generieren.

Die auf parentu verfügbaren Texte sind kurz gehalten, in einfacher Sprache verfasst und 12-sprachig abrufbar. Zudem werden die Texte ergänzt von Bildern, Kurzfilmen und Audiobotschaften, um die Verständlichkeit zu erhöhen.

parentu nutzt die digitalen Möglichkeiten, um allen Bevölkerungsgruppen den Zugang zu Wissen und wichtigen Informationen zu erleichtern. Kernstück des Angebotes sind die Push-Nachrichten.

Was ist eine Push-App?

Eine Push-App bietet die Funktion von Push-Benachrichtigungen an. Dadurch sendet die App Benachrichtigungen an die Nutzerinnen und Nutzer der App.

Im Falle von parentu schickt die App via Push-Nachrichten den Eltern regelmässig zum Entwicklungsstand der Kinder passende themenspezifische Inhalte. parentu kehrt damit das bisherige Hol-Prinzip in ein Bring-Prinzip um: Die Eltern müssen sich die Informationen nicht mehr selbständig beschaffen, sondern parentu schickt sie ihnen automatisch zu.

Wer ist die Zielgruppe von parentu?

parentu richtet sich an alle Eltern, Grosseltern, weitere Erziehende und Fachpersonen. Ganz besonders soll parentu auch Eltern ansprechen, die mit den bestehenden Bildungs- und vorschulischen Förderangeboten nicht oder nur schwer erreicht werden. Dabei liegt der Schwerpunkt auf Migrationsfamilien und Personen, die kaum Zeit finden oder sich nicht trauen, an Informationsanlässen und Kursen teilzunehmen, die wenig vernetzt sind, kein/wenig Deutsch sprechen oder wenig Lesekompetenz haben.

Wie kommen die Eltern zur App parentu? Wie kann die App geladen werden?

parentu kann aus dem Google Play resp. App Store auf Smartphones und Tablets heruntergeladen werden. parentu funktioniert auf Android- und iOS-Geräten. Weiterführende Informationen hierzu finden sich im FAQ Technische Informationen.

Erfahrungsgemäss können die Eltern am besten im persönlichen Kontakt über Schlüsselpersonen vor Ort angesprochen, in die Nutzung der App eingeführt und für den Gebrauch der App motiviert werden. Das parentu-Projektteam stellt dazu die entsprechenden Unterlagen zur Verfügung, unterstützt und begleitet die Partner bei Bedarf aber auch persönlich vor Ort.

Was kostet der Zugang zu parentu?

parentu ist für Eltern und Erziehende kostenlos nutzbar. Nationale, kantonale und regionale Fachstellen können einen kostenpflichtigen Zugang erwerben. Diese Lizenz erlaubt es ihnen, eigene Informationen zu verschicken. Die App ist frei verfügbar und ohne Werbung.

Was ist der Mehrwert von parentu?

Eltern ...

- erhalten einfachen und verständlichen Zugang zu relevanten themenspezifischen Inhalten.
- bekommen regelmässig Push-Nachrichten passend zum Entwicklungsstand ihrer Kinder zugeschickt.
- können dank parentu über lokale Events und News informiert werden
- gewinnen anhand der lokalen Links einen Überblick über die Organisationen vor Ort und weiterführende Informationen.

Kantone und Gemeinden ...

- können dank parentu bisher schwer erreichbare Eltern gezielter ansprechen.
- können parentu für die individuelle Kommunikation zu Veranstaltungen und News nutzen.
- erhalten die Möglichkeit, aktuelle Themen zeitnah aufzunehmen und den Eltern mitzuteilen.
- erhalten eine kostengünstige Ergänzung zu bestehenden Bildungsangeboten für Eltern.

Damit schafft parentu Synergien bei der Informationsvermittlung, was Kosten spart.

Fachorganisationen ...

- können ihre themenspezifischen Informationen an einen weiten Kreis von Empfängerinnen und Empfängern senden, ohne dass Druck- und Vertriebskosten anfallen.
- können Links zu kantonalen, regionalen und lokalen Beratungsangeboten einfügen und so auf diese aufmerksam machen.
- können aktuelle Informationen unkompliziert einfügen und bestehende Inhalte einfach aktualisieren.
- können Informationen in Form von Audiofiles oder Filmen auch leseungewohnten Eltern zugänglich machen.

Damit unterstützt parentu auch Fachorganisationen wie Mütter- und Väterberatungen, Familienzentren, Kitas, Spielgruppen, Bildungslandschaften, Vereine und Schulen gezielt in ihrem Austausch mit den Eltern.

Fachpersonen ...

- können Eltern in der Beratung, beim Besuch des Familienzentrums oder während eines Kursangebots auf die App hinweisen und sie bei der Installation der App begleiten.
- können Inhalte direkt für die Beratung der Eltern nutzen und sie auf die entsprechenden Texte in den verschiedenen Sprachen und die dazugehörigen Broschüren mit ergänzenden Informationen hinweisen.
- finden eine Zusammenstellung aktueller Broschüren, die in mindestens 10 Sprachen vorliegen. Zudem sind die Inhalte direkt mit den entsprechenden Broschüren verlinkt. Das erspart zeitraubendes Suchen. Eine Liste mit den verwendeten Broschüren steht auf der Webseite www.parentu.ch zum Download bereit.

Wer definiert die Inhalte auf parentu?

Die themenspezifischen Inhalte werden aus Publikationen von anerkannten Fachorganisationen übernommen (s. www.parentu.ch). Die Inhalte sind aktuell, wissenschaftlich fundiert und basieren auf den in der Schweiz gültigen Werten.

Wer steht hinter parentu?

parentu wurde von Fachleuten aus den Bereichen Bildung – Integration – Soziales entwickelt. Zur Umsetzung von parentu gründeten sie den Verein Eltern-PushApp.

Die Geschäftsführung liegt in den Händen von Maya Mülle (Inhaberin mmc maya mülle coaching) und Peter Hruza (Inhaber Büro Communis GmbH). Die Geschäftsstelle wird durch Büro Communis GmbH geführt. Die technische Umsetzung erfolgt durch Swiss-Development GmbH, Baden.

parentu wird durch einen Fachbeirat begleitet.

Wie wird parentu finanziert?

Die **Aufbau-Finanzierung** erfolgt mittels «Crowdfunding» bei der öffentlichen Hand und Stiftungen. Gemeinden, Städte, Kantone, Bund, Stiftungen und Dritte können Beträge gemäss ihren Möglichkeiten und ihrem Bedarf sprechen.

Die längerfristige Finanzierung erfolgt über die Einnahmen aus **Lizenzen für lokale Zugänge**, welche von Fachstellen von Gemeinden, Städten und Kantonen sowie von ausgewiesenen privaten Fachorganisationen erworben werden können.

Wie steht es um den Datenschutz?

Der Datenschutz ist gewährleistet. Eine Identifikation von Einzelpersonen ist nicht möglich. Die erfassten Daten werden ausschliesslich für die Analysen zur App-Nutzung verwendet und dürfen dazu an Kantone, Gemeinden oder Fachorganisationen weitergegeben werden. Eine Weitergabe zu kommerziellen Zwecken ist ausgeschlossen.

Ich habe Fragen oder Anregungen – wie kann ich mit dem parentu-Projektteam in Kontakt treten?

Wir freuen uns über Ihr Feedback und stehen bei Fragen gerne zur Verfügung:

Rufen Sie uns an **041 241 06 00**
Schreiben Sie uns eine E-Mail info@parentu.ch

Oder schicken Sie uns Ihr Feedback via App.

- Unter „Mehr“ auf „Feedback“ klicken
- Sie können Ihre Nachricht direkt in die App eintippen.

